DER KAMPF GEGEN DAS ALTERN!

Die Notwendigkeit, einen Kampf gegen das Altern zu führen, ist in unserer Zeit so überzeugend, daß man ihn als eine soziale Pflicht betrachten muß. Solange der Mensch jung ist, baut sich die Haut, die ebenso lebenswichtige Funktionen zu verrichten hat wie der Magen, der Darm, das Blut, die Nieren, das Herz, dauernd

von unten herauf und erreicht so ihre Straffheit, Frische und Funktionsfähigkeit. Hört diese Tätigkeit auf, dann stellt sich das Alterspigment ein. Gesicht- und Körperhaut werden durch Pickelchen, braune Flecke verunstaltet. In der Arbeit von sechzehn Forschungsjahren hat der Dermatologe und Serumforscher Dr. Joseph Fr. Kapp einen Krieg gegen das Altern geführt und die Erkenntnis gewonnen, daß eine wirkliche Verjüngung hauptsächlich durch die Erneuerung der Zellen möglich ist. Die Epithelzellen rücken automatisch nach oben. Der Nachschub verhornt allmählich und bildet zu oberst die Hornzellenschichten, so daß ein Abstoßen der obersten Hornzellen sogar mit bloßem Auge bemerkt werden kann. Eine Besserung und Heilung der Alterserscheinungen kann nur erreicht werden, wenn die Haut von innen heraus aufgebaut wird. Der Verödung der Kapillaren muß vorgebeugt und das Aufhören der Zellteilung bekämpft werden. Ein Serum, in winzigen Dosen genommen, konnte allein die arbeitfördernde Wirkung der Haut entscheidend beeinflussen. Nur auf diese Weise kann sie zu neuem Leben erweckt, zu einem richtigen Verjüngungs-

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id36835402-19320910/105 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG UNIVERSITÄT ERFURT